

Lärmschutzfonds für freie Kulturinstitutionen / Musikclubs,

hier: **Gewölbe GmbH** (Antragsteller) / **Gewölbe** (Club)

Erfüllung der notwendigen Voraussetzungen

Eigentümer der Immobilie privat (Standard)

Kurzbeschreibung der Maßnahme

Austausch einer Lüftungsanlage

Zuordnung der Maßnahme

(Baulich/technische) Lärmindernde Ertüchtigungen

Antragsberechtigung

Regelmäßige Programmarbeit von mind. einem Jahr

- Ausschließlich professionell tätige Künstlerinnen und Künstler
- Kulturschaffende (bspw. Veranstalterinnen / Veranstalter, Projektentwicklerinnen / -entwickler)
- Netzwerke, Institutionen und Vereine der freien Szene. Außerdem werden Strukturen in kultur- und kreativwirtschaftlichen Zusammenhängen gefördert.

Künstlerische Qualität
Professionelle Umsetzung

Formale Voraussetzungen

- Die freien Kulturinstitutionen / Musikclubs müssen sich im Kölner Stadtgebiet befinden.
- Die zum Betrieb / zur Nutzung notwendigen Genehmigungen müssen vorliegen.
- Bauliche/technische Maßnahmen müssen zu einer nachweisbaren/messbaren Verbesserung der Situation führen; durch Lärmprognose / fachtechnische Bewertung die zu erwartenden lärmindernden Effekte darstellen.
- Die Verwaltung behält sich vor, bei größeren Maßnahmen diese Effekte gutachterlich darstellen zu lassen (Vorher/Nachher-Vergleich oder ähnliches).

Unterlagen

Alle notwendigen Nachweise / Belege / Gutachten - Prognosen etc. liegen vor

Ausgeglichener Kosten- und Finanzierungsplan:

86.700,00 EUR	förderfähige Gesamtkosten
39.276,80 EUR	Eigenmittel / Drittmittel
47.423,20 EUR	Förderung durch die Stadt Köln,
(abgerundet: 47.400 EUR)	ca. 55 % der förderf. Gesamtkosten)

Fazit: Die aktuelle Lüftungsanlage führte in der Vergangenheit zwar zu mündlichen Lärmbeschwerden aus der Nachbarschaft, die aber bis dato immer bilateral geklärt / aufgelöst werden konnten. Daher wurden noch keine Ordnungswidrigkeiten-Anzeigen erstellt. Eine Reparatur der Anlage lohnt sich aufgrund der veralteten Technik (15 Jahre) sowie der mangelnden Kapazität (nur ein Teil der Räume wird damit aktuell erreicht) nicht.

Die neue Lüftung ist mit einer Wärmepumpe zur Wärmerückgewinnung ausgestattet, die die Energieeffizienz deutlich steigert. Zusätzlich wird durch den Einbau der neuen Technik die Zahl erregender feinsten Tröpfchen in der Luft reduziert und damit auch die Virenbelastung in der Raumluft.